

Entwicklungen und Trends in Freiwilligendiensten: ein europäischer Vergleich

08. Juni 2018, 09.00 – 13.00 Uhr

BBE, Michaelkirchstr. 17-18, 10179 Berlin

Freiwilligendienste erleben seit einigen Jahren europaweit einen Aufschwung: Zahlreiche europäische Länder haben Dienstprogramme eingeführt bzw. erweitert, und mit dem Europäischen Solidaritätskorps verstärkt auch die Europäische Union ihr Engagement deutlich.

Doch Freiwilligendienst ist nicht gleich Freiwilligendienst. Aufgrund ihrer Formalisierung, Vollzeittätigkeit und Nähe zur Erwerbsarbeit wird aus deutscher Trägerperspektive auf den bürgerschaftlichen Eigensinn, Arbeitsmarktneutralität und den Charakter von Bildungs- und Gemeinschaftsdiensten geachtet. Ob dies auch für Dienste in anderen europäischen Ländern gilt, lässt sich schwer einschätzen, weil es an europäisch vergleichenden Studien und einem Fachaustausch zu Qualitätsstandards und Programminhalten der Dienste mangelt. Das BBE hat daher Anfang Mai 2018 ein Recherchepapier zu Freiwilligendienstprogrammen in Europa vorgelegt. Deutlich wurden darin die Unterschiede in den Programmzielen, insbesondere eine zunehmende beschäftigungspolitische Zielsetzung von Freiwilligendiensten.

Im Rahmen dieses Fachworkshops werden die zentralen Ergebnisse der Recherche vorgestellt und einzelne Programme wie das FSJ in Österreich, die Debatte um ein Dienstegesetz in den Niederlanden sowie das Europäische Solidaritätskorps im Hinblick auf ihre Ziele und Standards beleuchtet. Die BBE-Arbeitsgruppe Freiwilligendienste und der Arbeitsbereich Europa möchten damit eine Intensivierung des europäischen Austauschs zu Standards und Qualität in Freiwilligendiensten anstoßen und für ihre Weiterentwicklung transnationale Impulse setzen.

Zur Teilnahme am Fachworkshop melden Sie sich bitte bis zum 01. Juni 2018 per Mail bei Nino Kavelashvili an: Nino.Kavelashvili@b-b-e.de

Gefördert vom:



09.30 Begrüßung und Einführung

Christoph Steegmans

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Unterabteilungsleiter Engagementpolitik

Susanne Saliger

Quifd - Agentur für Qualität in Freiwilligendiensten
Sprecherin der BBE-Arbeitsgruppe Freiwilligendienste

09.45 Präsentation: Entwicklungen in Freiwilligendiensten in Europa

Ergebnisse einer vergleichenden Recherche des BBE

Mirko Schwärzel

Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
Leitung Arbeitsbereich Europa

10.00 Impulse aus europäischen Ländern und von der EU-Ebene

Anton Hörting: Das FSJ in Österreich

Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz
Abteilungsleiter Seniorenpolitische Grundsatzfragen und Freiwilligenangelegenheiten

Cees van den Bos: Freiwilligendienste in den Niederlanden

Nederlandse Organisaties Vrijwilligerswerk-Vereniging NOV
Berater der Regierung

Helene Banner: Europäisches Solidaritätskorps

Vertretung der EU-Kommission in Deutschland
Leitung Strategische Beratung und Koordination

11.15 Kaffeepause

11.30 Diskussion: Die Zukunft der Freiwilligendienste in Europa

Erwartungen an Standards, Qualität und Eigensinn der Dienste

Moderation: **Rainer Hub**

Diankonie Deutschland, Freiwilliges soziales Engagement und Freiwilligendienste
Sprecher der BBE-Arbeitsgruppe Freiwilligendienste

12.30 Fazit und Ausblick

Ansgar Klein

Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
Geschäftsführer